

Zeitschrift: Die Eisenbahn = Le chemin de fer
Herausgeber: A. Waldner
Band: 16/17 (1882)
Heft: 13

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 15.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Bd. XVII.

ZÜRICH, den 30. September 1882.

N^o 13.

Abonnements auf die wöchentlich einmal erscheinende „Eisenbahn“ nehmen die schweizerischen Postanstalten und Buchhandlungen zu 10 Fr. pro Semester, die deutsch-österreichischen zu 10 Mark an. Es kann auch bei der Verlags-Handlung *Orell Füssli & Co.* direct abonniert werden. Preis der einzelnen Nummer 1 Fr.

Annoncen: Viergespaltene Zeile 30 Cts. = 25 Pf. — Haupttitel-Seite 50 Cts. = 40 Pf.

Les abonnements au „Chemin de fer“, paraissant une fois par semaine, s'adressent aux bureaux de poste, aux librairies et aux éditeurs *Orell Füssli & Co.* à Zurich. Le prix en est 10 francs par semestre pour la Suisse et fr. 12. 50 pour l'Etranger. Prix du numéro 1 fr.

Annonces: Prix pour la petite ligne 30 cts. La petite ligne sur la première page 50 centimes.

FREI & SCHMID
ZÜRICH.
Lager aller bekannten Cemente.
Cementwaaren-Fabrik.
Garantirte Ausführung
sämmlicher Arbeiten.
Conclante Conditionen.

(3936)

Feldschmieden
mit Windflügel - Gebläse liefert
billigst (3869)
H. Uehlinger,
mech. Werkstätte Schaffhausen.

PATENT
BUREAU
E. BLUM, ZÜRICH
gegründet 1878

(3901)

Reproduction de Dessins
Papier au Ferro-Prussiate
MARION FILS ET C^{ie}.
14, Cité Bergère, Paris
Prix-courants et instructions en-
voyés franco sur demande. (c 3896)

Schweizerische
Dynamitfabrik
in (3838)
Isleten bei Flörsen (Uri)
Dynamite
Nobel'sches Sprengelaine
Man wende sich
für alle Erkundigungen oder
Bestellungen an den
Director der Fabrik
ISLETEN

Nivellir-Instrumente,
sowie alle geodätischen Instru-
mente liefert in solider u. exacter
Ausführung nach eigenen bewähr-
ten Constructionen die mathema-
tisch mechanische Werkstätte von
G. Coradi in Zürich, Schipfe 53.
Reparaturen aller geodätischen In-
strumente werden bereitwilligst über-
nommen und solid und preiswürdig
ausgeführt. (3909)

Beste Steinzeugröhren
für Abtrittenanlagen, Wasserleitungen u.
Canalisation, gut verglast, nicht spröde,
von keiner Säure angreifbar, liefert in
allen Dimensionen mit Façonstücken
Thonwaarenfabrik Allschwil,
(O B 2912) Passavant-Iselin, Basel.

THONWAAREN-FABRIK ALLSCHWIL BASEL

GANZ & Comp.
Eisengiesserei und Maschinen-
Fabriks-Actien-Gesellschaft
in Ofen und Ratibor.
Hartguss-Räder und Herzstücke, Eisen-
bahn-Oberbau- und Hochbau-Eisenbe-
standtheile. Vertretung in dieser Branche
bei den Herren (4000)
H. Kaegi & Co., Winterthur.

Schlackenwolle
von **KRUPP** in Essen.
Schlechtester Wärmeleiter zum Einhüllen
von Dampfkesseln und Leitungen gegen
Wärmeabgabe und Einfrieren, zum Unter-
füllen von Böden und Wänden, namentlich
für Mansarden, Eiskeller, Eiskästen, Kassen-
schränke. (3907)
Thonwaarenfabrik Allschwil, Basel.

PATENT
TECHNISCHES
BUREAU
REICHARD & C^o
III. MARKERGASSE, 7.
WIEN.

[3900]

Emaillierte Falzziegel
auch Nasenziegel, als billigen Ersatz
für Schiefer, für Kirchen und Privat-
bauten fabricirt als Specialität
Thonwaarenfabrik Allschwil,
(O B 2947) Passavant-Iselin, Basel.

(3919)
BUREAU
für
PATENT
ANGELEGENHEITEN
BESORGUNG U. VERWERTUNG
VON PATENTEN IN ALLEN LÄNDERN
J. BRANDT, Civil-Ing.
BERLIN, W. Königgrätzerstr. 43
gegenüber dem Kaiserl. Patent-Amt.

Gyps-Lieferung.
Aus der Gyps-fabrik Spreitenbach
(Ct. Aargau) kann stetsfort gut ge-
brannter Gyps, grauer à 1 Fr. und
weisser à 1 Fr. 40 Cts. per Centner,
geliefert werden. (4008)
Füglister, Gypslieferant.

Wichtig für Zeichenlehrer,
Fortbildungsschulen, Handwerker etc.:

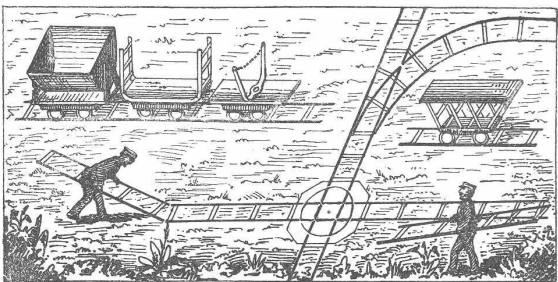
Das Werkzeichnen
für (O 457 V)
Fortbildungsschulen und Selbstunterricht
von
Friedrich Graberg.

Heft I: Grundformen der Schreinererei.
„ II: Grundformen für Maurer und
Zimmerleute.
„ III: Satzformen der Flachorna-
mente.

Preis nur 35 Cts. das Heft. Durch
alle Buchhandlungen zu beziehen.
Orell Füssli & Co. in Zürich.

Patente besorgt und verwertet
A. Lorents, Civilingenieur.
Berlin, Lindenstrasse 67
c 3655]

OEHLER & ZSCHOKKE — WILDEGG



Tragbare Stahlgelände mit eisernen
Schwellen

Eiserne Transportwagen für jeden
Zweck (3886)

Projecte und Anlagen von Fabrikgeleisen

F. C. GLASER

Ingenieur — Königl. Commissions-Rath [3621]
Mitglied des Vereins deutscher Patent-Anwälte

Herausgeber von „**Glaser's Annalen für Gewerbe u. Bauwesen**“
Berlin S. W., Lindenstrasse No. 80.

Bureau für Nachsuchung, Aufrecht-Erhaltung und Verwertung
von

Erfindungs-Patenten im In- und Auslande.

Referenzen:

„Bochumer Verein für Bergbau und Gusstahlfabrication“ zu Bochum i. Westf.
„A. Borsig“, Maschinenfabrik, Eisengiesserei zu Berlin.
General-Direction der „Vereinigten Königs- und Laurahütte“, Berlin.
Actien-Gesellschaft, Bergwerks-Verein „Friedrich-Wilhelmshütte“ zu Mühlheim
a. d. Ruhr.
Kosten-Anschläge und Prospekte auf Verlangen gratis und franco.

Medaille **Breslau 1868.** Diplom A, erster Preis für ausgezeichnete Leistung **Kassel 1870.** Verdienst-Medaille **Wien 1873.**
Goldene Medaille **Offenbach a. M. 1879.** Goldene Medaille **Arnheim (Holland) 1879.**



Goldene Staats-Medaille.

Die Portland-Cement-Fabrik Dyckerhoff & Söhne

in **Amöneburg bei Biebrich a. Rh. und Mannheim**
liefert ihr bewährtes vorzügliches Fabrikat in jeder Bindezeit
unter Garantie für höchste Festigkeit und Zuverlässigkeit.
Produktionsfähigkeit der Fabrik über 300,000 t pro Jahr.
Niederlagen an allen bedeutenden Plätzen. [3942]



Düsseldorf 1880.

Allen Freunden

der **vaterländischen Baukunst**
wird das im Verlag von **Orell Füssli & Co.** in **Zürich** erschienene Buch

Die Holzarchitectur der Schweiz

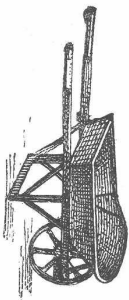
von Professor **E. J. Gladbach**. Mit
68 feinen Holzschnitt-Illustrationen,
elegant gebunden, Preis Fr. 5, bestens
empfohlen. Eine einstimmig anerken-
nende Kritik, allgemein verständliche
Behandlung des Stoffes, vorzügliche
Illustrationen und brillante Ausstattung
zeichnen das reizende Buch in jeder
Weise aus. (O F 458 V)

St-Gothard.

A vendre matériel ayant servi au percement du grand tunnel.

Locomotives, wagonnets de terrassement à la voie de un mètre,
compresseurs à air de divers systèmes, perforatrices, tuyaux, outi-
lage pour ateliers de construction etc. etc.

Pour renseignements et pour traiter, s'adresser à **MM. L. Favre & Co.** à **Genève**, pour visiter le matériel, à **M. Séguin à Airolo** (Tessin). (4007)



Eiserne Handfuhrgeräte & Karren

solidester Arbeit von

C. Blumhardt & Mockert
in **Simonshaus bei Vohwinkel**
empfiehlt

Heinrich Perino, Basel,
Hardtstrasse 14,

Generalvertreter für die Schweiz.

Musterlager in Basel.

Illustr. Preiscurants auf Verlangen
franco. (O B 2837)



Associé-Gesuch

für **Baumeister oder Ingenieure.**

Eine bedeutende Fabrik keramischer Bauartikel, meist Speciali-
täten, sucht einen technisch und kaufmännisch gebildeten und er-
fahrenen **Associé.**

Offerten mit den nöthigen Details an **Orell Füssli & Co.** in **Zürich**
sub Chiffre O 4004 E. Discretion wird zugesichert. (4004)

Carrières et Usines de Saillon.

Marmorbrüche in Saillon (Wallis).

Wir empfehlen den Herren Architecten, Bauunternehmern, Marbriers,
Möbelfabriken und Privaten unsere in Farbe und Zeichnung aussergewöhn-
lich schönen Marmorsorten:

Cipolin grand antique **Cipolin, fond ivoire** **Vert moderne**
Unsere Einrichtungen, sowie ein grosses Lager von Blöcken und Platten
gestatten uns, jeden Auftrag von Bau- und Monumentalarbeiten, Lieferungen
für Möbelzwecke, in relativ kurzer Zeit zu effectuieren. (O B 2818)

Bureau in Basel, Freiestrasse 81.

Ausschreibung.

Die Stelle des **Directors** des städtischen Gas- und Wasserwerkes
der **Einwohnergemeinde Thun** mit einer jährlichen Besoldung von Fr.
3000 bis Fr. 3500, mit freier Wohnung, Heizung und Licht, wird hier-
mit zur Bewerbung ausgeschrieben.

Ausser der Ueberwachung und Leitung der Fabrikation des
Leuchtgases hat der Bewerber die demnächst zur Ausführung ge-
langenden Wasserbauarbeiten zur Gewinnung von Schachtwasser zu
überwachen und später zu leiten.

Anmeldungen mit Belegen über technische Befähigung zu dieser
Stelle sind bis Ende September der Gemeindskanzlei Thun einzu-
senden.

Eventuell kann die Anstellung Mitte October erfolgen.

Thun, 12. September 1882.

(O Th 15)

Leibundgut, Gemeindeschreiber.

Im unterzeichneten Verlage erscheinen

„Deutsche Frauenblätter“,

Allgem. Zeitung für alle Frauen-Interessen.

Unter Mitwirkung
hervorragender deutscher Männer und Frauen
herausgegeben von

Anny Wothe.

Preis: vierteljährlich 2 Franken.

Die „Deutschen Frauenblätter“ haben es sich zur Aufgabe ge-
macht, das geistige und körperliche Wohl des weiblichen Ge-
schlechts in jeder Beziehung zu pflegen und zu fördern.

Die „Deutschen Frauenblätter“ sollen ferner den Emancipations-
Bestrebungen, die sich in Frauenkreisen, durch zahlreiche Zei-
tungsorgane unterstützt, in so erschreckender Weise täglich
mehren, die Wage halten und findet dieses Bestreben in allen
Bevölkerungskreisen fortwährend den lebhaftesten Beifall.

Alle Buchhandlungen nehmen Bestellungen entgegen, so-
wie die Verlagshandlung von

Rudolf Lincke in Leipzig.

Zur Entgegennahme von Abonnements und event. Abgabe
von Probenummern empfehlen sich die **Schweiz. Lehrmittelanstalt**,
Centralhof, und **Orell Füssli & Co.**, Sortimentsbuchhandlung, Markt-
gasse in **Zürich**. (3970)

MATERIEL

pour

ASPHALTE ET BITUME

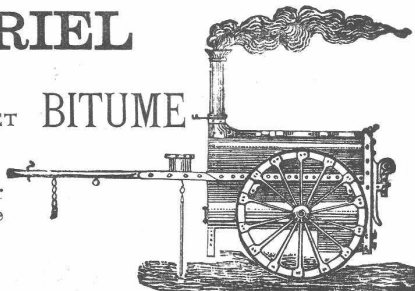
Anc. maison **Servy,**

A. CORNET, Succ^r.

112 et 114, rue de Tocqueville
et Boulev. Pereire, 53

PARIS.

(3951)



20 GOLDENE MEDAILLEN
UND ALLE ERSTEN PREISE
OHNE AUSNAHME SEIT 3 JAHREN

WELTAUSSTELLUNG VON 1878
GOLDENE MEDAILLE UND
RITTERKREUZ DER EHRENLEGIION

TRANSPORTEUR DECAUVILLE PATENTIRT IN FRANKREICH,
IN DEUTSCHLAND, ETC.

RAUMUNG
DER
ERNTEN

TRANSPORTABLE EISENBAHN
AUGENBLICKLICH GELEGT

IM GEBRAUCH BEI ALLEN INDUSTRIEN: VON DER ENGLISCHEN
BELGISCHEN, NIEDERLÄNDISCHEN, RUSSISCHEN UND
FRANZÖSISCHEN REGIERUNG ANGENOMMEN; IN
TURKISTAN 100 KILOMETER FÜR KRIEGSZWECKE VERWENDET

AUSGEFÜHRT IN DEN WERKSTÄTTEN VON DECAUVILLE AINE
IN **PETIT-BOURG (SEINE & OISE) FRANKREICH**

EINSENDUNG
ZUR
PROBE

1420 BESTELLUNGEN
IN 5 JAHREN

MAN HÜTE SICH
VON
NACHAHMUNGEN

IN BETRIEB
IN ALLEN LÄNDERN DER WELT
DER AUSFÜHRICHE KATALOG MIT
DER LISTE DER BESTELLER
WIRD AUF VERLANGEN
FRANCO ZUGESANDT

MATERIAL FÜR UNTERNEHMER

(3884)

DECAUVILLE'S TRAGBARE EISENBAHN wird zu den billigsten Preisen
und transport- und zollfrei an alle Eisenbahnstationen der Schweiz geliefert.

Eröffnung eines technischen Bureaus in Chur.

Auf mehrfache Anregung hin, sieht sich der Unterzeichnete ver-
anlasst, bekannt zu machen, dass dessen in Chur eingerichtete
technisches Bureau Vermessungsarbeiten aller Art, sowie auch die
Anfertigung von Strassen-, Entsumpfungs- und Canalisierungs-Projecten
etc. etc. nebst deren Kostenvoranschlägen übernimmt.

Tit. Gemeinden, Corporationen und Privaten empfiehlt sich hierfür
Chur, den 15. September 1882.

R. Wildberger,

(H 99 Ch)

Ingenieur und Concordatsgeometer.